

Endgültige Bedingungen vom

26. Februar 2021

GOLDMAN, SACHS & CO. WERTPAPIER GMBH

Frankfurt am Main, Deutschland

(Emittentin)

10.000.000

Faktor Zertifikate Long (mit Hebel 2)

bezogen auf

SAP SE

ISIN: DE000GH29917

WKN: GH2991

Tranchennummer: I070J-2HUN

Ausgabepreis: EUR 10

unbedingt garantiert durch

The Goldman Sachs Group, Inc.

Vereinigte Staaten von Amerika

(Garantin)

Goldman Sachs Bank Europe SE

(Anbieterin)

Diese Endgültigen Bedingungen beziehen sich auf den Basisprospekt vom 10. Februar 2021 (einschließlich etwaiger zukünftiger Nachträge).

Der Basisprospekt vom 10. Februar 2021 (der "**Ursprüngliche Basisprospekt**"), unter dem das öffentliche Angebot für die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere begonnen wurde, verliert gemäß Artikel 12 der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 in der jeweils gültigen Fassung (die "**Prospektverordnung**") am 11. Februar 2022 seine Gültigkeit. Nach diesem Zeitpunkt wird das öffentliche Angebot im Einklang mit Artikel 8 (11) der Prospektverordnung auf Basis eines oder mehrerer nachfolgender Basisprospekte fortgesetzt (jeweils der "**Nachfolgende Basisprospekt**"), sofern der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt eine Fortsetzung des öffentlichen Angebots der Wertpapiere vorsieht. Dabei sind diese Endgültigen Bedingungen jeweils mit dem jeweils aktuellsten Nachfolgenden Basisprospekt zu lesen. Der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt wird vor Ablauf der Gültigkeit des jeweils vorangegangenen Basisprospekts gebilligt und veröffentlicht werden. Der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt wird in elektronischer Form auf der Internetseite www.gs.de/de/ (unter www.gs.de/de/info/dokumente/basisprospekte) veröffentlicht.

Gegenstand der Endgültigen Bedingungen sind Faktor Zertifikate Long (Produkt Nr. 14 in der Wertpapierbeschreibung – vorliegend handelt es sich um Faktor Zertifikate Long) bezogen auf SAP SE (eingeordnet in der Wertpapierbeschreibung als eine Aktie) (die "**Wertpapiere**"), die von der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH, Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland, (die "**Emittentin**") begeben werden.

Diese Endgültigen Bedingungen wurden gemäß Artikel 8 Abs. 4 der Prospektverordnung erstellt und sind in Verbindung mit dem Basisprospekt vom 10. Februar 2021 (einschließlich etwaiger Nachträge dazu) zu lesen. Der Basisprospekt besteht aus mehreren Einzeldokumenten und setzt sich aus dem Registrierungsformular der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH vom 15. Juni 2020 (einschließlich etwaiger Nachträge) und der Wertpapierbeschreibung vom 10. Februar 2021 (einschließlich etwaiger Nachträge) zusammen.

Vollständige Informationen zur Emittentin, zur Garantin und zu dem Angebot der Wertpapiere ergeben sich nur aus der Zusammenschau dieser Endgültigen Bedingungen mit dem Basisprospekt (einschließlich etwaiger Nachträge dazu).

Die Endgültigen Bedingungen werden zusammen mit den anderen Bestandteilen des Basisprospekts und etwaigen Nachträgen dazu in elektronischer Form auf der Webseite www.gs.de/de/ (unter www.gs.de/de/info/dokumente/basisprospekte bzw. www.gs.de/de/info/dokumente/registrierungsformulare) bzw. auf der jeweiligen Produktseite (abrufbar durch Eingabe der für das Wertpapier relevanten Wertpapierkennung im Suchfunktionsfeld) veröffentlicht. Eine emissionspezifische Zusammenfassung mit den Basisinformationen für die Wertpapiere ist diesen Endgültigen Bedingungen beigelegt.

EMISSIONSSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN

Die nachfolgenden Emissionsspezifischen Bestimmungen enthalten die Produktspezifischen Bestimmungen (die "Produktspezifischen Bestimmungen") des entsprechenden Wertpapiertyps (Produkt Nr. 14 in der Wertpapierbeschreibung), die in den maßgeblichen Endgültigen Bedingungen ausgewählt und vervollständigt werden, und darüber hinaus die Allgemeinen Bestimmungen (die "Allgemeinen Bestimmungen"), welche die in der Wertpapierbeschreibung enthaltenen Allgemeinen Bedingungen ergänzen und auf die Wertpapiere anwendbar sind.

Teil A – Produktspezifische Bestimmungen

Tilgungsbetrag	Der Tilgungsbetrag entspricht im Falle einer Ausübung durch den Wertpapierinhaber, vorbehaltlich des Eintretens eines Knock-Out Ereignisses gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen, dem Betrag, um den der Referenzpreis den Aktuellen Basispreis überschreitet, multipliziert mit dem Aktuellen Bezugsverhältnis, d.h. $\text{Tilgungsbetrag} = (\text{Referenzpreis} - \text{Aktueller Basispreis}) \times \text{Aktuelles Bezugsverhältnis}$ Der Tilgungsbetrag entspricht mindestens EUR 0,001.
Anpassungstag	Der Berechnungstag, der auf den Bewertungsstichtag folgt, und jeder folgende Berechnungstag.
Erster Beobachtungstag	26. Februar 2021
Anfängliche Zinsmarge	1,1%
Anfänglicher Referenzpreis	EUR 103,22
Anfänglicher Rollover Spread	1,871%
Rundung des Inneren Werts	2 Dezimalstellen, kaufmännisch gerundet
Knock-Out Barriere	EUR 0,2
Anpassung der Knock-Out Barriere	Nein
Knock-Out Basisbetrag	EUR 0,001
Knock-Out Ereignis	Touch
Knock-Out Tilgungsbetrags-Rundung	2 Dezimalstellen, kaufmännisch gerundet
Hebel	2
Maximale Zinsmarge	4%
Maximaler Rollover Spread	2,8065%
Maximaler Stop-Loss Puffer	22,5%
Bezugsverhältnis	Das Bezugsverhältnis am Bewertungsstichtag entspricht 0,1937608991. Das Bezugsverhältnis wird gemäß § 9 der Allgemeinen Bedingungen regelmäßig angepasst.
Anpassung des Bezugsverhältnisses	Ja
Bezugsverhältnis-Rundungsbetrag	0,0000000001
Beobachtungstag	Jeder Berechnungstag während des Beobachtungszeitraums
Beobachtungsstunden	Die Beobachtungsstunden entsprechen den Berechnungsstunden
Beobachtungszeitraum	Zeitraum vom 26. Februar 2021 (einschließlich) bis zum Finalen Bewertungstag (einschließlich)
Referenzpreis	Kursreferenz am Finalen Bewertungstag oder, sofern zwischen dem Zeitpunkt der Feststellung der Kursreferenz am Finalen Bewertungstag und dem letzten Anpassungstag ein Stop-Loss Ereignis eingetreten ist, dem Stop-Loss Referenzpreis
Referenzzinssatz	ICE EUR Overnight LIBOR (ICE steht für Intercontinental Exchange und LIBOR steht für London Interbank Offered Rate)
Referenzzinssatz für die Basiswährung	Nicht anwendbar
Referenzzinssatz für die Preiswährung	Nicht anwendbar
Bildschirmseite für den Referenzzinssatz	Reuters: LIBOR01
Bildschirmseite für den Referenzzinssatz für die Basiswährung	Nicht anwendbar
Bildschirmseite für den Referenzzinssatz für die Preiswährung	Nicht anwendbar

Stop-Loss Barriere	Die Stop-Loss Barriere am Bewertungsstichtag entspricht EUR 87,737. Die Stop-Loss Barriere wird gemäß § 11 der Allgemeinen Bedingungen regelmäßig angepasst.
Anpassung der Stop-Loss Barriere	Ja
Stop-Loss Barriere-Rundungsbetrag	EUR 0,00000001
Stop-Loss Puffer	Der Stop-Loss Puffer am Bewertungsstichtag entspricht 15%.
Stop-Loss Kurs	Der Stop-Loss Kurs des Basiswerts entspricht den an Berechnungstagen für den Basiswert fortlaufend festgestellten und veröffentlichten Kursen.
Basispreis	Der Basispreis am Bewertungsstichtag entspricht EUR 51,61. Der Basispreis wird gemäß § 8 der Allgemeinen Bedingungen regelmäßig angepasst.
Anpassung des Basispreises	Ja
Bewertungsstichtag	24. Februar 2021
Basispreis-Rundungsbetrag	EUR 0,00000001

Teil B - Allgemeine Bestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Wertpapierrecht, Status, Garantie, Definitionen (§ 1 der Allgemeinen Bedingungen)

Tilgung	Barausgleich
Währungsumrechnung	Nicht anwendbar
Aggregation	Nicht anwendbar
Bruchteilsbetrag	Nicht anwendbar
Wechselkurs	Nicht anwendbar
Wechselkurssponsor	Nicht anwendbar
Finaler Bewertungstag	Wie in § 1 (4) der Allgemeinen Bedingungen angegeben
Anfänglicher Bewertungstag	24. Februar 2021
Physischer Lieferbetrag	Nicht anwendbar
Physische Liefereinheit	Nicht anwendbar
Preiswährung	EUR
Maßgeblicher Wechselkursumrechnungstag	Nicht anwendbar
Tilgungsbetragsgrundlage	2 Dezimalstellen, kaufmännisch gerundet
Abwicklungswährung	EUR
Fälligkeitstag	5. Zahltag nach dem Finalen Bewertungstag bzw. dem Eintritt des Knock-Out Ereignisses bzw. dem Kündigungstag
Bewertungstag	Nicht anwendbar
Datum der Programmvereinbarung	Nicht anwendbar
Datum des Agency Agreement	Nicht anwendbar
Datum der Deed of Covenant	Nicht anwendbar
Italienische Gelistete Wertpapiere	Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Ausübung (§ 2 der Allgemeinen Bedingungen)

Automatische Ausübung	Anwendbar
Ausschlusszeitpunkt für die Verzichtserklärung	Nicht anwendbar
Bermuda Ausübungstage	Nicht anwendbar
Geschäftstag	Jeder Tag, an dem die Banken in Frankfurt am Main für den Geschäftsverkehr geöffnet sind.
Mindestausübungsbetrag	Ein (1) Wertpapier
Integraler Ausübungsbetrag	Nicht anwendbar
Höchstausübungsbetrag	Nicht anwendbar
Ausübungsrecht der Emittentin	Nicht anwendbar
Ausübungsbetragsgrundlage	Nicht anwendbar
Ausübungsperiode	Die Ausübungsperiode beginnt am 3. März 2021 und ist, vorbehaltlich einer Kündigung der Wertpapiere durch die Emittentin bzw. des Eintritts eines Knock-Out Ereignisses, unbegrenzt.

Ausübungsart	Amerikanische Ausübungsart
Ausübungszeit	11:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main)
ICSD Ausübungszeit	Nicht anwendbar
Örtliche Ausübungszeit	Nicht anwendbar
Begriffe im Hinblick auf Abwicklung (§ 3 der Allgemeinen Bedingungen)	
Clearingsystem	Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Deutschland
Störungsbedingter Tilgungsbetrag	Nicht anwendbar
Begriffe im Hinblick auf Verzinsung (§ 4 der Allgemeinen Bedingungen)	
Nicht anwendbar	
Begriffe im Hinblick auf Barriere-Ereignis (§ 5 der Allgemeinen Bedingungen)	
Nicht anwendbar	
Begriffe im Hinblick auf Knock-Out Ereignis (§ 6 der Allgemeinen Bedingungen)	
Definitionen im Hinblick auf das Knock-Out Ereignis finden sich oben in den Produktspezifischen Bestimmungen	
Begriffe im Hinblick auf Stop-Loss Ereignis (§ 7 der Allgemeinen Bedingungen)	
Definitionen im Hinblick auf das Stop-Loss Ereignis finden sich oben in den Produktspezifischen Bestimmungen	
Begriffe im Hinblick auf Anpassung des Basispreises (§ 8 der Allgemeinen Bedingungen)	
Definitionen im Hinblick auf die Anpassung des Basispreises finden sich oben in den Produktspezifischen Bestimmungen	
Begriffe im Hinblick auf Anpassung des Bezugsverhältnisses (§ 9 der Allgemeinen Bedingungen)	
Definitionen im Hinblick auf die Anpassung des Bezugsverhältnisses finden sich oben in den Produktspezifischen Bestimmungen	
Begriffe im Hinblick auf Anpassung der Knock-Out Barriere (§ 10 der Allgemeinen Bedingungen)	
Nicht anwendbar	
Begriffe im Hinblick auf Anpassung der Stop-Loss Barriere (§ 11 der Allgemeinen Bedingungen)	
Definitionen im Hinblick auf die Anpassung der Stop-Loss Barriere finden sich oben in den Produktspezifischen Bestimmungen	
Begriffe im Hinblick auf das Ordentliche Kündigungsrecht der Emittentin; Kündigungsrecht nach Eintritt eines Gesetzesänderungsereignisses (§ 12 der Allgemeinen Bedingungen)	
Ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin	Anwendbar
Kündigungsfrist	mindestens ein Geschäftstag (wie in der jeweiligen Kündigungserklärung angegeben)
Kündigungsperiode	Der Zeitraum ab dem 2. März 2021 (einschließlich)
Begriffe im Hinblick auf Übertragbarkeit, Wertpapierinhaber (§ 13 der Allgemeinen Bedingungen)	
Mindesthandelsgröße	1 Wertpapier(e)
Zulässige Handelsgröße	Nicht anwendbar
Begriffe im Hinblick auf Stellen (§ 14 der Allgemeinen Bedingungen)	
Berechnungsstelle	Goldman Sachs International, Plumtree Court, 25 Shoe Lane, London EC4A 4AU, Vereinigtes Königreich
Hauptprogrammstelle	Goldman Sachs Bank Europe SE, Marienurm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Deutschland
Registerstelle	Nicht anwendbar
Weitere(r) Beauftragte(r)	Nicht anwendbar
Begriffe im Hinblick auf Bekanntmachungen (§ 17 der Allgemeinen Bedingungen)	
Webseite	www.gs.de/de/info/dokumente/bekanntmachungen
Begriffe im Hinblick auf Berichtigungen (§ 18 der Allgemeinen Bedingungen)	
Wertpapierbörse	Börse Stuttgart
Begriffe im Hinblick auf Maßgebliches Recht, Gerichtsstand, Zustellungsbevollmächtigter (§ 19 der Allgemeinen Bedingungen)	
Wertpapiere	Deutsche Wertpapiere
Maßgebliches Recht	Deutsches Recht
<hr/>	
Begriffe im Hinblick auf aktienbezogene Bestimmungen (Anhang zu den Allgemeinen Bedingungen - Aktienbezogene Bestimmungen)	
Einzelaktie oder Aktienkorb	Einzelaktie
Name der Aktie(n)	SAP SE (Reuters Code: SAPG.DE, ISIN: DE0007164600) (die "Aktie" oder der "Basiswert")
Aktienemittentin	SAP SE
Börse(n)	XETRA

Verbundene Börse(n)	Alle Börse(n)
Optionsbörse	Verbundene Börse(n)
Berechnungstag	Wie in den aktienbezogenen Bestimmungen 8 angegeben
Berechnungsstunden	Wie in den aktienbezogenen Bestimmungen 8 angegeben.
Kursreferenz	Der offizielle Schlusskurs des Basiswerts wie von der Börse berechnet und veröffentlicht.
Bewertungszeitpunkt	Wie in den aktienbezogenen Bestimmungen 8 angegeben
Vorgesehene(r) Stichtag(e)	Finaler Bewertungstag
Einzelaktie und Stichtage – Folgen von Unterbrechungstagen	Anwendbar – wie in den aktienbezogenen Bestimmungen 1.1 angegeben
Höchstzahl an Unterbrechungstagen	Anwendbar – wie in den aktienbezogenen Bestimmungen 8 angegeben
Keine Anpassung	Nicht anwendbar
Einzelaktie und Durchschnittsermittlungs-Stichtage - Folgen von Unterbrechungstagen	Nicht anwendbar
Aktienkorb und Stichtage – Korbbewertung (Individueller Vorgesehener Handelstag und Individueller Unterbrechungstag)	Nicht anwendbar
Aktienkorb und Durchschnittsermittlungs-Stichtage - Korbbewertung (Individueller Vorgesehener Handelstag und Individueller Unterbrechungstag)	Nicht anwendbar
Aktienkorb und Stichtage – Korbbewertung (Gemeinsamer Vorgesehener Handelstag aber Individueller Unterbrechungstag)	Nicht anwendbar
Aktienkorb und Stichtage – Korbbewertung (Gemeinsamer Vorgesehener Handelstag und Gemeinsamer Unterbrechungstag)	Nicht anwendbar
Ausweich-Bewertungstag	Nicht anwendbar
Gesetzesänderung	Anwendbar
Hedging-Störung	Anwendbar
Erhöhte Hedging-Kosten	Anwendbar
Illiquiditäts-Ereignis	Anwendbar
Insolvenzantrag	Anwendbar
Nichtlieferung	Anwendbar
Außerordentliches Ereignis - Aktienersetzung	Nicht anwendbar
Berichtigung der Kursreferenz	Anwendbar
Berichtigungsstichtag	Anwendbar
Bestimmungen für Depositary Receipts	Nicht anwendbar
Bestimmungen für Dividendenbeträge	Nicht anwendbar
Begriffe im Hinblick auf indexbezogene Bestimmungen (Anhang zu den Allgemeinen Bedingungen - Indexbezogene Bestimmungen)	
Nicht anwendbar	
Begriffe im Hinblick auf wechselkursbezogene Bestimmungen (Anhang zu den Allgemeinen Bedingungen - Wechselkursbezogene Bestimmungen)	
Nicht anwendbar	
Begriffe im Hinblick auf rohstoffbezogene Bestimmungen (Anhang zu den Allgemeinen Bedingungen - Rohstoffbezogene Bestimmungen)	
Nicht anwendbar	
Begriffe im Hinblick auf Futures Kontrakt bezogene Bestimmungen (Anhang zu den Allgemeinen Bedingungen - Futures Kontrakt bezogene Bestimmungen)	
Nicht anwendbar	

WEITERE INFORMATIONEN

Interessen natürlicher und juristischer Personen, die an der Emission/dem Angebot beteiligt sind

Zu den Interessen von Einzelpersonen oder Rechtspersonen, die an der Emission beteiligt sind, sowie zu den daraus resultierenden potenziellen Interessenkonflikten, siehe unter Abschnitt II.8 "Risikofaktoren im Hinblick auf Interessenkonflikte zwischen Goldman Sachs und Wertpapierinhabern" in der Wertpapierbeschreibung.

Bedingungen des Angebots, Anbieterin und Emissionstag der Wertpapiere

Datum der Überenahmevereinbarung:	26. Februar 2021
Angebotsbeginn in Österreich:	26. Februar 2021
Angebotsbeginn in Deutschland:	26. Februar 2021
Emissionstag:	Frühestens der 2. März 2021, in jedem Fall liegt der Emissionstag am oder vor dem vorgesehenen ersten Abwicklungstermin, sobald ein Geschäft in den Wertpapieren stattgefunden hat

Börsennotierung und Handel

Frankfurter Wertpapierbörse
Börse Stuttgart

Ausgabepreis, Gebühren und Provisionen

Der Ausgabepreis beträgt EUR 10.

Die im Ausgabepreis enthaltenen produktspezifischen Einstiegskosten betragen EUR 0,0866. Diese Kosten werden auf der Grundlage des oben genannten Ausgabepreises berechnet; für alle Kosten zum Zeitpunkt des Kaufs der Wertpapiere ist die Kostenoffenlegung gemäß der Richtlinie 2014/65/EU und der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 der Kommission (MiFID II Kostenoffenlegung) maßgeblich. Die Berechnung der Kosten kann sich während der Laufzeit der Wertpapiere ändern. Die MiFID II Kostenoffenlegung umfasst auch nicht-produktspezifische Kosten, die dem Anleger von einer dritten Partei in Rechnung gestellt werden können und die von der dritten Partei gesondert offengelegt werden müssen.

Im Hinblick auf die Wertpapiere gewährt die Anbieterin eine maximale Bestandsprovision pro Jahr in Höhe von bis zu 50 % der Maximalen Zinsmarge p.a. bezogen auf den Aktuellen Basispreis im Sekundärmarkt unter Berücksichtigung des Aktuellen Bezugsverhältnisses.

Prospektpflichtiges Angebot im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR)

Hinsichtlich eines Angebots im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR), können die Wertpapiere im Rahmen der nachfolgend erteilten Zustimmung zur Nutzung des Prospekts von dem Anbieter und/oder weiteren Kreditinstituten, die nachfolgend die Produkte weiterverkaufen oder endgültig platzieren, außerhalb des Anwendungsbereichs des Artikel 1 der Prospektverordnung in Österreich und Deutschland (der/die "**Angebotsstaat(en)**") während des Zeitraums beginnend ab dem für den jeweiligen Angebotsstaat maßgeblichen Angebotsbeginn (einschließlich) bis (voraussichtlich) zum Laufzeitende der Wertpapiere (einschließlich) (die "**Angebotsfrist**") öffentlich angeboten werden.

Zustimmung zur Nutzung des Prospekts

Die Emittentin stimmt der Nutzung des Basisprospekts und dieser Endgültigen Bedingungen durch alle Finanzintermediäre (Generalkonsens) zu. Die allgemeine Zustimmung für die anschließende Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere ist durch die Finanzintermediäre in Bezug auf den Angebotsstaat bzw. die Angebotsstaaten und für die Dauer der Angebotsfrist, während der die Wertpapiere weiterverkauft oder endgültig platziert werden können, gegeben, vorausgesetzt der Basisprospekt ist weiterhin gemäß Artikel 12 der Prospektverordnung gültig. Im Fall einer über die Gültigkeit des Basisprospekts hinausgehenden Angebotsfrist kann die spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre während des Zeitraums erfolgen, in dem jeweils ein Nachfolgender Basisprospekt vorliegt; in diesem Fall erstreckt sich die Zustimmung zur Nutzung des Basisprospekts auch auf den Nachfolgenden Basisprospekt.

Angaben zu dem Basiswert und/oder zu dem Korbbestandteil

Die Informationen über den jeweiligen Basiswert und/oder über die Korbbestandteile bestehen aus Auszügen und Zusammenfassungen von öffentlich verfügbaren Informationen, die gegebenenfalls ins Deutsche übersetzt wurden. Die Emittentin bestätigt, dass diese Angaben korrekt wieder gegeben werden und dass - nach Wissen der Emittentin und soweit für die Emittentin aus den ihr vorliegenden öffentlich zugänglichen Informationen ersichtlich - die übernommenen und gegebenenfalls ins Deutsche übersetzten Informationen nicht durch Auslassungen unkorrekt oder irreführend gestaltet wurden. Weder die Emittentin noch die Anbieterin übernehmen hinsichtlich dieser Information weitere Verantwortung. Insbesondere übernehmen weder die Emittentin noch die Anbieterin die Verantwortung für die Richtigkeit der den jeweiligen Basiswert und/oder die Korbbestandteile betreffenden Informationen oder übernehmen keine Gewährleistung dafür, dass kein die Richtigkeit oder Vollständigkeit dieser Informationen beeinträchtigendes Ereignis eingetreten ist.

Angaben zu der vergangenen und künftigen Wertentwicklung und Volatilität des Basiswerts und/oder der jeweiligen Korbbestandteile sind kostenlos auf der bzw. den folgenden Webseite(n) einsehbar: www.deutsche-boerse.com. Die Emittentin übernimmt für die Vollständigkeit oder Richtigkeit oder für die fortlaufende Aktualisierung der auf der bzw. den angegebenen Webseite(n) enthaltenen Inhalte keine Gewähr.

Veröffentlichung von Informationen nach erfolgter Emission

Die Emittentin beabsichtigt, mit Ausnahme der in den Bedingungen genannten Bekanntmachungen, keine Veröffentlichung von Informationen nach erfolgter Emission.

Informationen in Bezug auf Abschnitt 871 (m) des US-Bundessteuergesetzes (*Internal Revenue Code*)

Das US-Finanzministerium (US-Treasury Department) hat Vorschriften erlassen, gemäß derer gezahlte Dividenden oder als Dividenden eingestufte Zahlungen aus US-Quellen für bestimmte Finanzinstrumente entsprechend den Umständen insgesamt oder teilweise, als eine Dividendenäquivalente Zahlung betrachtet werden, die einer Quellensteuer in Höhe von 30% (vorbehaltlich eines niedrigeren Satzes im Fall eines entsprechenden Abkommens) unterliegt. Nach Auffassung der Emittentin unterfallen die Wertpapiere zum Zeitpunkt der Begebung nicht der Quellensteuer nach diesen Vorschriften. In bestimmten Fällen ist es aber im Hinblick auf eine Kombination von Transaktionen, die so behandelt werden, als würden sie miteinander in Verbindung stehen, auch wenn sie eigentlich keiner Einbehaltung der Quellensteuer unterliegen, möglich, dass Nicht-US-Inhaber der Besteuerung gemäß dieser Vorschriften unterfallen. Nicht-US-Inhaber sollten ihren Steuerberater bezüglich der Anwendbarkeit dieser Vorschriften, nachträglich veröffentlichter offiziellen Bestimmungen/Richtlinien und bezüglich jeglicher anderer möglicher alternativen Einordnung ihrer Wertpapiere für US-amerikanische Bundeseinkommensteuerzwecke zu Rate ziehen (siehe hierzu auch den Abschnitt „Besteuerung in den Vereinigten Staaten von Amerika - Ausschüttungsgleiche Zahlungen“ in der Wertpapierbeschreibung, der eine ausführlichere Darstellung der Anwendbarkeit des Abschnitts 871 (m) auf die Wertpapiere enthält).

Emissionsspezifische Zusammenfassung
1. Abschnitt – Einleitung mit Warnhinweisen
Warnhinweise
<p>Diese Zusammenfassung sollte als Einführung zum Basisprospekt vom 10. Februar 2021 (einschließlich etwaiger zukünftiger Nachträge) (der "Basisprospekt") der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH (die "Emittentin"), bestehend aus der Wertpapierbeschreibung vom 10. Februar 2021 (wie nachgetragen) und dem Registrierungsformular der Emittentin vom 15. Juni 2020 (wie nachgetragen), verstanden werden.</p> <p>Der Anleger sollte sich bei der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren auf den Basisprospekt und die jeweiligen Endgültigen Bedingungen als Ganzes stützen.</p> <p>Der Anleger kann sein gesamtes angelegtes Kapital oder einen Teil davon verlieren.</p> <p>Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der im Basisprospekt sowie den in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht die Kosten für die Übersetzung des Basisprospekts und der jeweiligen Endgültigen Bedingungen vor Prozessbeginn zu tragen haben.</p> <p>Zivilrechtlich haften nur diejenigen Personen, die die Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorgelegt und übermittelt haben, und dies auch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts und den jeweiligen Endgültigen Bedingungen gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder, dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts und den jeweiligen Endgültigen Bedingungen gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die betreffenden Wertpapiere für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden.</p> <p>Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.</p>
Einleitung
<p>Bezeichnung und Wertpapier-Identifikationsnummer</p> <p>Die vorliegenden Wertpapiere sind Faktor Zertifikate Long bezogen auf SAP SE (die "Wertpapiere"). ISIN: DE000GH29917 WKN: GH2991</p>
<p>Die Emittentin</p> <p>Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH ("GSW"). Ihr eingetragener Sitz befindet sich in Marienturm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Deutschland und ihr Legal Entity Identifier (LEI) lautet 549300CRL28LF3CSEA14.</p>
<p>Der/die Anbieter</p> <p>Goldman Sachs Bank Europe SE, Legal Entity Identifier (LEI): 8IBZUGJ7JPLH368JE346, Kontaktdaten: Marienturm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Deutschland</p>
<p>Zuständige Behörde</p> <p>Der Basisprospekt wurde am 11. Februar 2021 von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("BaFin"), Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main, Deutschland (Telefonnummer: (+49) 28841080) gebilligt. Das Registrierungsformular der Emittentin wurde von der BaFin am 16. Juni 2020 gebilligt.</p>
2. Abschnitt – Basisinformationen über die Emittentin
Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?
<p>Sitz, Rechtsform, geltendes Recht und Land der Eintragung</p> <p>Die Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter deutschem Recht. Sie hat ihren Sitz in Frankfurt am Main und ist seit dem 27. November 1991 unter der Nummer HRB 34439 im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main eingetragen. Die LEI der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH lautet 549300CRL28LF3CSEA14.</p>
<p>Haupttätigkeiten</p> <p>Zweck der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH ist die Ausgabe von vertretbaren Wertpapieren und die Durchführung von Finanzgeschäften und Hilfsgeschäften für Finanzgeschäfte. Die Gesellschaft betreibt keine Bankgeschäfte im Sinne von § 1 Kreditwesengesetz und keine Geschäfte im Sinne von § 34 c Gewerbeordnung.</p>
<p>Hauptanteilseigner</p> <p>Die Emittentin ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der The Goldman Sachs Group, Inc. Sämtliche Geschäftsanteile werden von der The Goldman Sachs Group, Inc. gehalten.</p>
<p>Hauptgeschäftsführer</p> <p>Der Geschäftsführer der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH ist Michael Schmitz.</p>
Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Friedrich-Ebert-Anlage 35 – 37, 60327 Frankfurt am Main, Deutschland sind die unabhängigen Wirtschaftsprüfer der Emittentin und haben die historischen Finanzinformationen der Emittentin für die Geschäftsjahre zum 31. Dezember 2019 und 31. Dezember 2018 geprüft und jeweils einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?

Die folgenden wesentlichen Finanzinformationen wurden den geprüften Jahresabschlüssen der Emittentin für die Jahre endend am 31. Dezember 2019 und 2018 sowie dem ungeprüften Zwischenabschluss für die am 30. Juni 2020 bzw. 30. Juni 2019 geendeten sechs Monate entnommen, die nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) erstellt wurden.

Zusammenfassende Informationen – Gewinn- und Verlustrechnung				
(in EUR)	Jahr endend am 31. Dezember 2019 (geprüft)	Jahr endend am 31. Dezember 2018 (geprüft)	Sechs Monate endend am 30. Juni 2020 (ungeprüft)	Sechs Monate endend am 30. Juni 2019 (ungeprüft)
Ausgewählte Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung				
Steuern vom Einkommen	-814.324,68	-389.205,93	-421.824,86	-270.744,01
Ergebnis nach Steuern / Jahresüberschuss	1.715.857,30	829.930,59	831.087,57	580.901,80
Zusammenfassende Informationen – Bilanz				
(in EUR)	Zum 31. Dezember 2019 (geprüft)	Zum 31. Dezember 2018 (geprüft)	Zum 30. Juni 2020 (ungeprüft)	
Summe der Aktiva	7.786.953.111,52	7.397.795.665,36	10.551.772.579,10	
Eigenkapital	7.050.572,78	5.334.715,48	7.881.660,35	
Zusammenfassende Informationen – Kapitalflussrechnung				
(in EUR)	Zum 31. Dezember 2019 (geprüft)	Zum 31. Dezember 2018 (geprüft)	Zum 30. Juni 2020 (ungeprüft)	
Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit	- 1.781.978,95	2.256.524,40	-14.014.047,11	
Cashflows aus Finanzierungstätigkeit	0,0	0,0	0,0	
Cashflow aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?

Die Emittentin unterliegt den folgenden zentralen Risiken:

- Anleger sind dem Kreditrisiko der GSW als Folge ihrer Eigenschaft als Emissionsvehikel ausgesetzt. Neben der Ausgabe fungibler Wertpapiere übt die GSW keine weitere operative Geschäftstätigkeit aus. Das ausgegebene Stammkapital der GSW beträgt lediglich 51.129,19 EUR (100.000,00 DM). Anleger sind daher durch den Kauf der Wertpapiere einem deutlich höheren Kreditrisiko ausgesetzt als bei einem mit deutlich mehr Kapital ausgestatteten Emittenten. Im Extremfall, d.h. einer Insolvenz der GSW, kann eine Anlage in ein von der GSW emittiertes Wertpapier den vollständigen Verlust des Anlagebetrages bedeuten (**Totalverlustrisiko**), wenn das Risiko nicht durch eine zugunsten der Anleger abgegebene Garantie der The Goldman Sachs Group, Inc. ("**GSG**") aufgefangen werden kann.
- Anleger sind dem Kreditrisiko der GSW als Folge ihrer Abhängigkeit von Absicherungsgeschäften ausgesetzt. Zur Absicherung ihrer Ansprüche aus den ausgegebenen Wertpapieren schließt die GSW Absicherungsgeschäfte mit der Goldman Sachs International und möglicherweise auch zukünftig mit anderen Goldman Sachs-Einheiten ab. In diesem Zusammenhang ist die GSW dem Ausfallrisiko und dem Insolvenzrisiko der Parteien ausgesetzt, mit denen die GSW Absicherungsgeschäfte abschließt. Da die GSW solche Absicherungsgeschäfte in erster Linie mit Unternehmen von Goldman Sachs abschließt, ist die GSW einem sogenannten Klumpenrisiko ausgesetzt. Daher kann eine Illiquidität oder Insolvenz von mit der GSW verbundenen Unternehmen direkt zu einer Insolvenz der GSW führen.
- Anleger sind dem Kreditrisiko der GSW als Tochtergesellschaft der GSG ausgesetzt. Die Insolvenz der GSW kann eintreten, obwohl die GSW eine Tochtergesellschaft der GSG ist. Ein möglicher Ausfall der GSG oder eines mit der GSG verbundenen Unternehmens und Maßnahmen, die im Einklang mit den U.S. Resolution Regime getroffen werden, können auch die GSW betreffen. Außer der Garantie von GSG oder einer anderen Einheit von Goldman Sachs sind keine weiteren Verbesserungen der Bonität vorgesehen. Sollten sich die Absicherungsvereinbarungen als unzureichend erweisen, um die Ansprüche aller Inhaber zu befriedigen, und die Garantin die Verbindlichkeiten aus der Garantie nicht erfüllen, können Anleger Teile ihrer Investition oder ihre gesamte Investition verlieren (**Totalverlustrisiko**).

3. Abschnitt – Basisinformationen über die Wertpapiere

Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?

Produkttyp, Basiswert, Art und Gattung der Wertpapiere

Die vorliegenden Wertpapiere sind Faktor Zertifikate Long bezogen auf den Basiswert.

ISIN: DE000GH29917

WKN: GH2991

Basiswert: SAP SE (ISIN: DE0007164600)

Die von der Emittentin begebenen Wertpapiere stellen Inhaberschuldverschreibungen dar und werden durch eine Inhaber-Dauerglobalurkunde (die "**Inhaber-Globalurkunde**") verbrieft. Die Inhaber-Globalurkunde wird bei Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Deutschland (das "**Maßgebliche Clearingsystem**") hinterlegt.

Währung, Emissionsvolumen und Laufzeit der Wertpapiere

Die Abwicklungswährung der Wertpapiere ist EUR.

Emissionsvolumen: 10.000.000

Die Wertpapiere haben keine festgelegte Laufzeit.

Mit den Wertpapieren verbundene Rechte

Form und Inhalt der Wertpapiere sowie alle Rechte und Pflichten der Emittentin und der Wertpapierinhaber bestimmen sich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Form und Inhalt der Garantie und alle Rechte und Pflichten hieraus bestimmen sich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Die Wertpapiere berechtigen jeden Inhaber von Wertpapieren zum Erhalt eines potenziellen Ertrags aus den Wertpapieren.

Beeinflussung des Wertes der Wertpapiere durch den Basiswert

Zwischen dem wirtschaftlichen Wert der Wertpapiere und dem wirtschaftlichen Wert des Basiswerts besteht ein Zusammenhang. Ein Wertpapier verliert regelmäßig dann an Wert, wenn der Kurs des Basiswerts fällt.

Wertpapierinhaber von Faktor Zertifikaten Long erwarten einen steigenden Marktpreis des Basiswerts.

Faktor Zertifikate haben eine unbegrenzte Laufzeit. Die Laufzeit endet im Falle (i) des Eintretens eines Knock-Out Ereignisses, (ii) einer kurzfristigen Kündigung durch die Emittentin oder (iii) einer Ausübung durch den Wertpapierinhaber.

Die Wertpapierinhaber haben das Recht, die Faktor Zertifikate an jedem Geschäftstag auszuüben (Amerikanische Ausübungsart).

Nach der Ausübung der Faktor Zertifikate erhalten die Wertpapierinhaber einen Tilgungsbetrag, wenn der Referenzpreis den aktuellen Basispreis überschreitet. Der Tilgungsbetrag entspricht dem Betrag, um den der Referenzpreis den aktuellen Basispreis überschreitet. Das Ergebnis wird mit dem aktuellen Bezugsverhältnis multipliziert und gegebenenfalls in die Abwicklungswährung umgerechnet. Der Tilgungsbetrag entspricht mindestens EUR 0,001.

Das Bezugsverhältnis, der Basispreis und die Stop-Loss Barriere werden regelmäßig angepasst (sog. "Rollens"). Das Ziel des Rollens ist es, den aktuellen Hebel unter Berücksichtigung der mit der täglichen Finanzierung der Faktor Zertifikate zusammenhängenden Kosten auf den ursprünglichen Hebel zurückzusetzen.

Weiterhin wird der Basispreis, das Bezugsverhältnis und die Stop-Loss Barriere untertäglich angepasst, sofern ein Stop-Loss Ereignis eintritt. Ein Stop-Loss Ereignis tritt ein, wenn der Basiswert der aktuellen Stop-Loss Barriere entspricht oder diese unterschreitet. Nach dem Eintritt eines Stop-Loss Ereignisses werden keine fortlaufenden An- und Verkaufskurse mehr gestellt und Goldman Sachs bestimmt den sogenannten "Stop-Loss Referenzpreis".

Im Falle einer vorzeitigen Kündigung der Faktor Zertifikate durch die Emittentin erhält der Wertpapierinhaber den Inneren Wert der Faktor Zertifikate am maßgeblichen Kündigungstag.

Wenn ein Knock-Out-Ereignis eintritt, endet die Laufzeit der Faktor Zertifikate automatisch und das Wertpapierrecht oder das Recht auf Zahlung eines Tilgungsbetrags erlischt automatisch und der Anleger erhält den inneren Wert der Faktor Zertifikate. Anleger sollten beachten, dass in diesem Fall die Faktor Zertifikate auch wertlos verfallen können, wenn die Faktor Zertifikate keinen inneren Wert aufweisen. Ein Knock-Out Ereignis tritt an einem Anpassungstag ein, wenn der Innere Wert der Knock-Out Barriere entspricht oder diese unterschreitet. "**Innerer Wert**" bezeichnet das aktuelle Bezugsverhältnis multipliziert mit der Differenz zwischen dem Knock-Out-Referenzpreis und dem aktuellen Basispreis (ggf. umgerechnet in die Abwicklungswährung), wobei der Knock-Out-Referenzpreis entweder (i) der Kursreferenz am jeweiligen Anpassungstag oder (ii), wenn ein Stop-Loss-Ereignis zwischen dem Zeitpunkt der Bestimmung der Kursreferenz an diesem Anpassungstag und dem letzten Anpassungszeitpunkt eingetreten ist, dem Stop-Loss-Referenzpreis am entsprechenden Anpassungstag entspricht Anpassungstag: Der Berechnungstag, der auf den Bewertungsstichtag folgt, und jeder folgende Berechnungstag.

Knock-Out Barriere: EUR 0,2

Hebel: 2

Bezugsverhältnis: Das Bezugsverhältnis am Bewertungsstichtag entspricht 0,1937608991. Das Bezugsverhältnis wird regelmäßig angepasst.

Referenzpreis: Kursreferenz am Finalen Bewertungstag oder, sofern zwischen dem Zeitpunkt der Feststellung der Kursreferenz am Finalen Bewertungstag und dem letzten Anpassungstag ein Stop-Loss Ereignis eingetreten ist, dem Stop-Loss Referenzpreis

Stop-Loss Barriere: Die Stop-Loss Barriere am Bewertungsstichtag entspricht EUR 87,737. Die Stop-Loss Barriere wird regelmäßig angepasst.

Basispreis: Der Basispreis am Bewertungsstichtag entspricht EUR 51,61. Der Basispreis wird regelmäßig angepasst.

Bewertungsstichtag: 24. Februar 2021

Fälligkeitstag: 5. Zahltag nach dem Finalen Bewertungstag bzw. dem Eintritt des Knock-Out Ereignisses bzw. dem Kündigungstag

Finaler Bewertungstag: Sofern die Kursreferenz des Basiswerts üblicherweise an einem Berechnungstag nach 11:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) festgestellt wird, der Ausübungstag bzw., falls der Ausübungstag kein Berechnungstag ist, der nächstfolgende Berechnungstag. Sofern die Kursreferenz des Basiswerts üblicherweise an einem Berechnungstag vor 11:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) festgestellt wird, der Berechnungstag, der unmittelbar auf den Ausübungstag folgt. Die Ausübungsperiode beginnt am 3. März 2021.

Börse(n): XETRA

Kursreferenz: Der offizielle Schlusskurs des Basiswerts wie von der Börse berechnet und veröffentlicht.

Relativer Rang der Wertpapiere

Die jeweilige Serie von Wertpapieren begründet direkte, unbesicherte, nicht-nachrangige Verpflichtungen der Emittentin, die untereinander und gegenüber sämtlichen anderen aktuellen sowie zukünftigen unbesicherten, nicht-nachrangigen Verpflichtungen der Emittentin gleichrangig sind, wobei dies nicht für Verpflichtungen gilt, die auf Grund zwingender und allgemein anwendbarer Regelungen vorrangig sind.

Beschränkung der freien Handelbarkeit der Wertpapiere

Vorbehaltlich etwaiger Verkaufsbeschränkungen, sind die Wertpapiere frei übertragbar.

Wo werden die Wertpapiere gehandelt?

Antrag auf Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt oder zum Handel an einem MTF

Frankfurter Wertpapierbörse

Börse Stuttgart

Wird für die Wertpapiere eine Garantie gestellt?

Art und Umfang der Garantie

Die Verpflichtungen der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH zur Auszahlung des Tilgungsbetrags und anderer Zahlungen gemäß den Bedingungen der Wertpapiere sind unwiderruflich und bedingungslos durch die Garantie der The Goldman Sachs Group, Inc. garantiert. Die Garantie ist gleichrangig mit allen anderen unbesicherten, nicht-nachrangigen Verpflichtungen der The Goldman Sachs Group, Inc.

Beschreibung des Garanten

The Goldman Sachs Group, Inc.

Legal Entity Identifier (LEI): 784F5XWPLTWKTBV3E584

Die The Goldman Sachs Group, Inc. ist im Bundesstaat Delaware in den Vereinigten Staaten von Amerika als Gesellschaft nach dem allgemeinen Körperschaftsgesetz von Delaware (*Delaware General Corporation Law*) auf unbestimmte Dauer und unter der Registrierungsnummer 2923466 organisiert. Die Geschäftsadresse der Geschäftsführung der The Goldman Sachs Group, Inc. ist 200 West Street, New York, New York 10282, Vereinigte Staaten

Wesentliche Finanzinformationen über den Garanten

Die folgende Tabelle enthält ausgewählte Finanzinformationen bezüglich der Garantin (erstellt nach den allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen der Vereinigten Staaten (U.S. GAAP)), die dem geprüften konsolidierten Konzernabschluss vom 31. Dezember 2019 jeweils für das am 31. Dezember 2019 bzw. 31. Dezember 2018 geendete Geschäftsjahr sowie dem ungeprüften konsolidierten Zwischenbericht für den am 30. September 2020 geendeten Zeitraum entnommen sind:

Zusammenfassende Informationen – Gewinn- und Verlustrechnung				
(in Millionen USD, ausgenommen Beträge betreffend Aktien)	Jahr endend am	Jahr endend am	9-Monatszeitraum endend am	9-Monatszeitraum endend am
	Dezember 2019 (geprüft)	Dezember 2018 (geprüft)	September 2020 (ungeprüft)	September 2019 (ungeprüft)
Ausgewählte Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung				
Netto Zinsüberschuss	4.362	3.767	3.341	3.297
Kommissionen und Gebühren	2.988	3.199	2.699	2.301
Vorsorge für Kreditausfälle	1.065	674	2.805	729
Gesamt netto Einkünfte	36.546	36.616	32.819	26.591
Ergebnis vor Steuern	10.583	12.481	6.938	8.262
Nettogewinn bezogen auf die Inhaber der Stammaktien	7.897	9.860	4.553	6.173
Gewinn pro Stammaktie (basic)	21,18	25,53	12,71	16,43

Zusammenfassende Informationen – Bilanz			
(in Millionen USD)	Zum 31. Dezember 2019 (geprüft)	Zum 31. Dezember 2018 (geprüft)	Zum 30. September 2020 (ungeprüft)
Summe der Aktiva	992.968	931.796	1.132.059
Unbesicherte Finanzverbindlichkeiten ohne nachrangige Finanzverbindlichkeiten	240.346	249.488	246.977
Nachrangige Finanzverbindlichkeiten	15.017	15.163	14.987
Forderungen an Kunden und sonstige	74.605	72.455	111.181
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden und sonstigen	174.817	180.235	187.357
Gesamtverbindlichkeiten und Eigenkapital der Anteilsinhaber	992.968	931.796	1.132.059
(in Prozent)			
Harte Kernkapitalquote (CET1)	9,5	8,3	9,5
Gesamtkapitalquote	13,0	11,8	13,0
Verschuldungsquote (Tier 1)	4,0	4,0	4,0

Für den Garanten spezifische wesentlichste Risikofaktoren

Die Garantin unterliegt den folgenden zentralen Risiken:

- Die Wertpapierinhaber sind der Kreditwürdigkeit der GSG als Garantin der Wertpapiere ausgesetzt. GSG ist einer Vielzahl von Risiken ausgesetzt, die substanziell und inhärent für ihre Geschäftstätigkeit sind, einschließlich der folgenden Risiken Markt- und Kreditrisiken, Liquiditätsrisiken, Geschäftsaktivitäten und Branchenrisiken, operationelle Risiken und rechtliche, regulatorische und Reputationsrisiken. Wenn eines dieser Risiken eintritt, kann sich dies negativ auf die Ertrags- und/oder Finanzlage von GSG und damit auf die Fähigkeit von GSG auswirken, ihre Zahlungsverpflichtungen als Garantin im Rahmen der Wertpapiere nachzukommen. Für den Fall, dass weder GSW noch GSG in der Lage sind, ihren Verpflichtungen aus den Wertpapieren nachzukommen, kann der Wertpapierinhaber einen Verlust oder sogar einen Totalverlust erleiden.

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?

Die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind, werden wie folgt zusammengefasst:

- Im Fall des Eintritts eines Knock-Out Ereignisses verfallen die Faktor Zertifikate und der Wertpapierinhaber erleidet gegebenenfalls einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals. Faktor Zertifikate sind nur für sehr erfahrene Anleger mit einem sehr kurzen Anlagehorizont geeignet, die die mit Faktor Zertifikaten verbundenen Risiken bewusst eingehen.
- Sofern ein Stop-Loss Ereignis eintritt, sehen die Faktor Zertifikate eine untertägige Anpassung vor, die zu einer sofortigen Realisierung der erlittenen Verluste führt.
- Der Basispreis wird regelmäßig angepasst, wobei sich die Anpassung negativ auf den Wert der Faktor Zertifikate auswirken kann. Anleger sollten beachten, dass sogar Seitwärtsbewegungen des Basiswerts (d.h. der Kurs des Basiswerts steigt und fällt abwechselnd) zu Kursverlusten führen können. Der Verlust ist umso größer, je höher der Hebel ist, je schwankungsintensiver die Seitwärtsbewegung vonstatten geht und je länger die Haltedauer im Hinblick auf die Faktor Zertifikate ist.
- Der Wertpapierinhaber trägt das Risiko starker Preisschwankungen der Faktor Zertifikate, wobei insbesondere der Hebeleffekt als risikoe erhöhendes Merkmal von Faktor Zertifikaten zu berücksichtigen ist.
- Eine nachteilige Entwicklung der gesamtwirtschaftlichen Faktoren kann sich nachteilig auf die Preisentwicklung des Aktienkurses und entsprechend nachteilig auf den Wert des Wertpapiers sowie auf den Tilgungsbetrag und sonstige Zahlungen oder Leistungen unter den Wertpapieren auswirken. Wertpapierinhaber partizipieren in der Regel nicht an Dividenden oder sonstigen Ausschüttungen auf eine Aktie.
- Wertpapierinhaber sind dem Risiko von Wertschwankungen des Basiswerts ausgesetzt, was sich nachteilig auf den Wert der Wertpapiere und die vom Wertpapierinhaber zu erwartende Rendite auswirken kann.
- Für die Wertpapierinhaber besteht das Risiko, dass bestimmte Ereignisse im Zusammenhang mit den Wertpapieren dazu führen können, dass die Emittentin bzw. die Berechnungsstelle Entscheidungen bzw. Festlegungen nach billigem Ermessen im Hinblick auf die Wertpapiere zu treffen hat, die gegebenenfalls negative Auswirkungen auf den Wert und die Rendite der Wertpapiere haben können.
- Sehen die Bedingungen der Wertpapiere eine außerordentliche Kündigung der Emittentin vor, trägt der Wertpapierinhaber ein Verlustrisiko, da der Kündigungsbetrag dem Marktpreis der Wertpapiere entspricht, der auch null betragen kann. Der Wertpapierinhaber trägt auch das Wiederanlagerisiko im Hinblick auf den Kündigungsbetrag.
- Wertpapierinhaber tragen das Risiko, die Wertpapiere während ihrer Laufzeit nicht zu einem bestimmten Zeitpunkt bzw. zu einem bestimmten Kurs veräußern zu können.

- Wertpapierinhaber tragen ein Verlustrisiko auf Grund der steuerlichen Behandlung der Wertpapiere. Zudem kann sich die steuerliche Beurteilung der Wertpapiere ändern. Dies kann sich erheblich nachteilig auf den Kurs und die Einlösung der Wertpapiere sowie die Zahlung unter den Wertpapieren auswirken.

4. Abschnitt – Basisinformationen über das öffentliche Angebot von Wertpapieren und/oder die Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt

Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in diese Wertpapiere investieren?

Allgemeine Bedingungen, Konditionen und voraussichtlicher Zeitplan des Angebots

Angebotsbeginn in Österreich: 26. Februar 2021
 Angebotsbeginn in Deutschland: 26. Februar 2021

Ausgabepreis: EUR 10

Ausgabetermin: Frühestens der 2. März 2021, in jedem Fall liegt der Ausgabetermin am oder vor dem vorgesehenen ersten Abwicklungstermin, sobald ein Geschäft in den Wertpapieren stattgefunden hat.

Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger in Rechnung gestellt werden

Die im Ausgabepreis enthaltenen produktspezifischen Einstiegskosten betragen EUR 0,0866. Diese Kosten werden auf der Grundlage des oben genannten Ausgabepreises berechnet; für alle Kosten zum Zeitpunkt des Kaufs der Wertpapiere ist die Kostenoffenlegung gemäß der Richtlinie 2014/65/EU und der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 der Kommission (MiFID II Kostenoffenlegung) maßgeblich. Die Berechnung der Kosten kann sich während der Laufzeit der Wertpapiere ändern. Die MiFID II Kostenoffenlegung umfasst auch nicht-produktspezifische Kosten, die dem Anleger von einer dritten Partei in Rechnung gestellt werden können und die von der dritten Partei gesondert offengelegt werden müssen.

Wer ist der Anbieter und/oder die die Zulassung zum Handel beantragende Person?

Anbieter

Siehe oben unter "Der/die Anbieter".

Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?

Zweckbestimmung der Erlöse und die geschätzten Nettoerlöse

Die Erlöse aus den Wertpapieren werden zur Absicherung der aus der Begebung der Wertpapiere entstehenden Zahlungsverpflichtungen aufgrund von Vereinbarungen mit Goldman Sachs International und zu Zwecken der üblichen Geschäftstätigkeit der Emittentin verwendet (die Emittentin ist in jedem Fall in der Verwendung der Erlöse aus der Ausgabe der Wertpapiere frei).

Datum des Übernahmevertrags

26. Februar 2021

Angabe der wesentlichsten Interessenkonflikte in Bezug auf das Angebot oder die Zulassung zum Handel

Der Verkaufspreis der Wertpapiere kann gegebenenfalls Provisionen enthalten, die der Market Maker für die Emission erhebt bzw. die von dem Market Maker ganz oder teilweise an Vertriebspartner als Entgelt für Vertriebstätigkeiten weitergegeben werden können. Eventuell enthaltene Provisionen beeinträchtigen die Ertragsmöglichkeit des Inhabers des Wertpapiers. Zu beachten ist weiterhin, dass sich durch die Zahlung dieser Provisionen an Vertriebspartner Interessenkonflikte zu Lasten des Inhabers der Wertpapiere ergeben können, weil hierdurch für den Vertriebspartner ein Anreiz geschaffen werden könnte, Produkte mit einer höheren Provision bevorzugt an seine Kunden zu vertreiben. Die Emittentin und ihre verbundenen Unternehmen können außerdem Tätigkeiten ausüben, die zu potentiellen Interessenkonflikten führen und Auswirkungen auf den Wert der Wertpapiere haben können, z.B. im Zusammenhang mit dem Market-Making oder der Übernahme von verschiedenen Funktionen im Zusammenhang mit der Emission der Wertpapiere (beispielsweise als Berechnungsstelle).

English convenience translation of the binding German Final Terms

Unverbindliche englische Übersetzung der bindenden deutschen Endgültigen Bedingungen

Final Terms dated

February 26, 2021

GOLDMAN, SACHS & CO. WERTPAPIER GMBH

Frankfurt am Main, Germany

(Issuer)

10,000,000

Factor Certificates Long (with Leverage 2)

linked to

SAP SE

ISIN: DE000GH29917

WKN: GH2991

Tranche identifier: I070J-2HUN

Issue Price: EUR 10

unconditionally guaranteed by

The Goldman Sachs Group, Inc.

United States of America

(Guarantor)

Goldman Sachs Bank Europe SE

(Offeror)

These Final Terms relate to the Base Prospectus dated February 10, 2021 (as supplemented from time to time).

The validity of the Base Prospectus dated February 10, 2021 (the "**Initial Base Prospectus**") under which the public offer for the Securities described in these Final Terms was initiated, expires on February 11, 2022 in accordance with Art. 12 of the Regulation (EU) 2017/1129 of the European Parliament and of the Council of 14 June 2017 as amended from time to time (the "**Prospectus Regulation**"). Following this date, the public offer will be continued on the basis of one or more succeeding base prospectuses (each a "**Succeeding Base Prospectus**") in accordance with Art. 8 (11) Prospectus Regulation, to the extent the Succeeding Base Prospectus envisages a continuation of the public offer of the Securities. In this context, these Final Terms are, in each case, to be read in conjunction with the most recent Succeeding Base Prospectus. The respective Succeeding Base Prospectus will be approved and published prior to the expiry of the validity of the respective preceding base prospectus. The respective Succeeding Base Prospectus will be published electronically on the website www.gs.de/en/ (see www.gs.de/en/services/documents/base-prospectus).

The subject of the Final Terms are Factor Certificates Long (Product No. 14 in the Securities Note - Factor Certificates Long) linked to SAP SE (categorised as a Share in the Securities Note) (the "**Securities**"), which are issued by Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH, Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany, (the "**Issuer**").

These Final Terms have been prepared for the purpose of Article 8 (4) of the Prospectus Regulation and must be read in conjunction with the Base Prospectus dated February 10, 2021 (as supplemented from time to time). The Base Prospectus consists of separate documents and is composed of the Registration Document of Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH dated June 15, 2020 (as supplemented from time to time) and the Securities Note dated February 10, 2021 (as supplemented from time to time).

Full information on the Issuer, the Guarantor and the offer of the Securities is only available on the basis of the combination of these Final Terms and the Base Prospectus (as supplemented from time to time).

The Final Terms, the other parts of the Base Prospectus and any supplements thereto are published in electronic form on the website www.gs.de/en/ (see www.gs.de/en/services/documents/base-prospectus and <https://www.gs.de/en/services/documents/registration>) and the respective product site (retrievable by entering the relevant securities identification number for the Security in the search field).

An issue-specific summary with the key information for the Securities is annexed to these Final Terms.

ISSUE SPECIFIC TERMS

The following Issue Specific Terms set out the product specific terms (the "Product specific terms") of the respective type of Securities (Product No. 14 in the Securities Note), selected and completed in the applicable Final Terms, and, in addition, the general terms (the "General terms") which supplement the General Conditions set out in the Securities Note and which are applicable to the Securities.

Part A – Product specific terms

Settlement Amount	The Settlement Amount in the case of an exercise by the Security Holder equals, subject to the occurrence of a Knock-Out Event pursuant to Section 6 of the General Conditions, the amount by which the Reference Price exceeds the Current Strike, multiplied by the Current Multiplier, i.e. $\text{Settlement Amount} = (\text{Reference Price} - \text{Current Strike}) \times \text{Current Multiplier}$ The Settlement Amount is at least EUR 0.001.
Adjustment Date	The Calculation Date following the Strike Date and each subsequent Calculation Date.
First Observation Date	February 26, 2021
Initial Interest Margin	1.1%
Initial Reference Price	EUR 103.22
Initial Roll Over Spread	1.871%
Intrinsic Value Rounding	2 decimal places, commercially rounded
Knock-Out Barrier	EUR 0.2
Adjustment of Knock-Out Barrier	No
Knock-Out Base Amount	EUR 0.001
Knock-Out Event	Touch
Knock-Out Settlement Amount Rounding	2 decimal places, commercially rounded
Lever	2
Maximum Interest Margin	4%
Maximum Roll Over Spread	2.8065%
Maximum Stop-Loss Buffer	22.5%
Multiplier	The Multiplier on the Strike Date is 0.1937608991. The Multiplier will be regularly adjusted pursuant to Section 9 of the General Conditions.
Adjustment of Multiplier	Yes
Multiplier Rounding Amount	0.0000000001
Observation Date	Each Calculation Date during the Observation Period
Observation Hours	Observation Hours correspond to the Calculation Hours
Observation Period	Period from February 26, 2021 (including) to the Final Valuation Date (including)
Reference Price	Underlying Price on the Final Valuation Date or, if between the time of determination of the Underlying Price on the Final Valuation Date and the last Adjustment Date a Stop-Loss Event has occurred, the Stop-Loss Reference Price
Reference Rate	ICE EUR Overnight LIBOR (ICE stands for Intercontinental Exchange and LIBOR stands for London Interbank Offered Rate)
Reference Rate for the Base Currency	Not applicable
Reference Rate for the Reference Currency	Not applicable
Reference Rate Screen Page	Reuters: LIBOR01
Reference Rate Screen Page for the Base Currency	Not applicable
Reference Rate Screen Page for the Reference Currency	Not applicable
Stop-Loss Barrier	The Stop-Loss Barrier on the Strike Date is EUR 87.737. The Stop-Loss Barrier will be regularly adjusted pursuant to Section 11 of the General Conditions.

Adjustment of Stop-Loss Barrier	Yes
Stop-Loss Barrier Rounding Amount	EUR 0.00000001
Stop-Loss Buffer	The Stop-Loss Buffer on the Strike Date is 15%.
Stop-Loss Price	The Stop-Loss Price of the Underlying corresponds to the continuously determined and published prices for the Underlying on Calculation Dates.
Strike	The Strike on the Strike Date is EUR 51.61. The Strike will be regularly adjusted pursuant to Section 8 of the General Conditions.
Adjustment of Strike	Yes
Strike Date	February 24, 2021
Strike Rounding Amount	EUR 0.00000001

Part B - General terms

Terms in relation to Security Right, Status, Guarantee, Definitions (Section 1 of the General Conditions)

Settlement	Cash
Currency Conversion	Not applicable
Aggregation	Not applicable
Fractional Cash Amount	Not applicable
Exchange Rate	Not applicable
Exchange Rate Sponsor	Not applicable
Final Valuation Date	As specified in Section 1 (4) of the General Conditions
Initial Valuation Date	February 24, 2021
Physical Delivery Amount	Not applicable
Physical Delivery Unit	Not applicable
Reference Currency	EUR
Relevant Exchange Date	Not applicable
Settlement Amount Rounding	2 decimal places, commercially rounded
Settlement Currency	EUR
Settlement Date	5th Payment Date following the Final Valuation Date or the occurrence of a Knock-Out Event or the Termination Date
Valuation Date	Not applicable
Date of Programme Agreement	Not applicable
Date of Agency Agreement	Not applicable
Date of Deed of Covenant	Not applicable
Italian Listed Securities	Not applicable

Terms in relation to Exercise (Section 2 of the General Conditions)

Automatic Exercise	Applicable
Renouncement Notice Cut-Off Time	Not applicable
Bermuda Exercise Dates	Not applicable
Business Day	Each day on which commercial banks are open for business in Frankfurt am Main.
Minimum Exercise Amount	1 Security(-ies)
Integral Exercise Amount	Not applicable
Maximum Exercise Amount	Not applicable
Exercise Right of the Issuer	Not applicable
Exercise Amount Rounding	Not applicable
Exercise Period	The Exercise Period begins on March 3, 2021 and is indefinite, subject to a Termination of the Securities by the Issuer or the occurrence of a Knock-Out Event.
Exercise Style	American Exercise Style
Exercise Time	11:00 a.m. (Frankfurt am Main local time)
ICSD Prescribed Time	Not applicable

Local Exercise Time	Not applicable
Terms in relation to Settlement (Section 3 of the General Conditions)	
Clearing System	Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Germany
Disruption Settlement Amount	Not applicable
Terms in relation to Coupon (Section 4 of the General Conditions)	
Not applicable	
Terms in relation to Barrier Event (Section 5 of the General Conditions)	
Not applicable	
Terms in relation to Knock-Out Event (Section 6 of the General Conditions)	
Definitions relating to the Knock-Out Event are set out in the Product specific terms above	
Terms in relation to Stop-Loss Event (Section 7 of the General Conditions)	
Definitions relating to the Stop-Loss Event are set out in the Product specific terms above	
Terms in relation to Adjustment of Strike (Section 8 of the General Conditions)	
Definitions relating to the Adjustment of Strike are set out in the Product specific terms above	
Terms in relation to Adjustment of Multiplier (Section 9 of the General Conditions)	
Definitions relating to the Adjustment of Multiplier are set out in the Product specific terms above	
Terms in relation to Adjustment of Knock-Out Barrier (Section 10 of the General Conditions)	
Not applicable	
Terms in relation to Adjustment of Stop-Loss Barrier (Section 11 of the General Conditions)	
Definitions relating to the Adjustment of Stop-Loss Barrier are set out in the Product specific terms above	
Terms in relation to Ordinary Termination Right of the Issuer; Termination Right following a Change in Law Event (Section 12 of the General Conditions)	
Ordinary Termination Right of the Issuer	Applicable
Termination Notice Time Span	at least one Business Day (as specified in the respective Termination Notice)
Termination Period	Time span commencing on March 2, 2021 (including)
Terms in relation to Transferability, Security Holder (Section 13 of the General Conditions)	
Minimum Trading Number	1 Security(-ies)
Permitted Trading Multiple	Not applicable
Terms in relation to Agents (Section 14 of the General Conditions)	
Calculation Agent	Goldman Sachs International, Plumtree Court, 25 Shoe Lane, London EC4A 4AU, United Kingdom
Principal Programme Agent	Goldman Sachs Bank Europe SE, Marienurm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Germany
Registrar	Not applicable
Additional Agent(s)	Not applicable
Terms in relation to Notices (Section 17 of the General Conditions)	
Website	www.gs.de/en/services/documents/announcements
Terms in relation to Modifications (Section 18 of the General Conditions)	
Securities Exchange	Stuttgart Stock Exchange
Terms in relation to Governing Law, Place of Jurisdiction, Process Agent (Section 19 of the General Conditions)	
Securities	German Securities
Governing Law	German Law
<hr/>	
Terms in relation to Share Linked Provisions (Annex to General Conditions - Share Linked Provisions)	
Single Share or Share Basket	Single Share
Name of Share(s)	SAP SE (Reuters Code: SAPG.DE, ISIN: DE0007164600) (the "Share" or the "Underlying")
Share Issuer	SAP SE
Exchange(s)	XETRA
Related Exchange(s)	All Exchanges
Options Exchange	Related Exchanges
Calculation Date	As specified in Share Linked Provision 8
Calculation Hours	As specified in Share Linked Provision 8

Underlying Price	The official closing price of the Underlying as determined at and published by the Exchange.
Valuation Time	As specified in Share Linked Provision 8
Scheduled Reference Date(s)	Final Valuation Date
Single Share and Reference Dates - Consequences of Disrupted Days	Applicable – as specified in Share Linked Provision 1.1
Maximum Days of Disruption	Applicable – as specified in Share Linked Provision 8
No Adjustment	Not applicable
Single Share and Averaging Reference Dates - Consequences of Disrupted Days	Not applicable
Share Basket and Reference Dates – Basket Valuation (Individual Scheduled Trading Day and Individual Disrupted Day)	Not applicable
Share Basket and Averaging Reference Dates – Basket Valuation (Individual Scheduled Trading Day and Individual Disrupted Day)	Not applicable
Share Basket and Reference Dates – Basket Valuation (Common Scheduled Trading Day but Individual Disrupted Day)	Not applicable
Share Basket and Reference Dates – Basket Valuation (Common Scheduled Trading Day and Common Disrupted Day)	Not applicable
Fallback Valuation Date	Not applicable
Change in Law	Applicable
Hedging Disruption	Applicable
Increased Cost of Hedging	Applicable
Illiquidity Event	Applicable
Insolvency Filing	Applicable
Failure to Deliver	Applicable
Extraordinary Event - Share Substitution	Not applicable
Correction of Underlying Price	Applicable
Correction Cut-off Date	Applicable
Depository Receipts Provisions	Not applicable
Dividend Amount Provisions	Not applicable
Terms in relation to Index Linked Provisions (Annex to General Conditions - Index Linked Provisions)	
Not applicable	
Terms in relation to FX Linked Provisions (Annex to General Conditions - FX Linked Provisions)	
Not applicable	
Terms in relation to Commodity Linked Provisions (Annex to General Conditions - Commodity Linked Provisions)	
Not applicable	
Terms in relation to Futures Contract Linked Provisions (Annex to General Conditions - Futures Contract Linked Provisions)	
Not applicable	

OTHER INFORMATION

Interest of natural and legal persons involved in the issue/offer

For interests of individuals or legal entities involved in the issue as well as potential conflicts of interests resulting from this, see under section II.8 "Risk factors associated with conflicts of interest between Goldman Sachs and Security Holders" of the Securities Note.

Conditions of the offer, Offeror and Issue Date of the Securities

Date of the underwriting agreement:	February 26, 2021
Start of offer in Austria:	February 26, 2021
Start of offer in Germany:	February 26, 2021
Issue Date:	At the earliest March 2, 2021, in any case the Issue Date is on or before the first settlement date of a transaction in the Securities.

Listing and Trading

Frankfurt Stock Exchange
Stuttgart Stock Exchange

Issue Price, Fees and Commissions

The Issue Price is EUR 10.

The product-specific entry costs included in the Issue Price are EUR 0.0866. These costs are calculated based on the Issue Price above; for any costs at the time of the purchase of the Securities the cost disclosure under Directive 2014/65/EU and Commission Delegated Regulation (EU) 2017/565 (MiFID II Cost Disclosure) is relevant. The calculation of costs may change over the term of the Securities. The MiFID II Cost Disclosure includes also non-product specific costs which may be charged by a third party to the investor which have to be separately disclosed by the third party.

In respect of the Securities the Offeror allows a maximum commission for each year in an amount of up to 50 per cent. of the Maximum Interest Margin per annum on the Current Strike in the secondary market taking into account the Current Multiplier.

Non-exempt offer in the European Economic Area (EEA)

In respect of offering in the European Economic Area (EEA), an offer of the Securities may be made within the scope of the consent to use the prospectus granted below by the offeror and/or each further credit institution subsequently reselling or finally placing Securities other than pursuant to Article 1 of the Prospectus Regulation in Austria and Germany (the "**Offer State(s)**") during the period from, and including, the start of offer in the respective Offer State to (expectedly and including) the end of the term of the Securities (the "**Offer Period**").

Consent to use of Prospectus

The Issuer consents to the use of the Base Prospectus and these Final Terms by all financial intermediaries (general consent). General consent for the subsequent resale or final placement of Securities by the financial intermediaries is given in relation to the Offer State(s) during the Offer Period during which subsequent resale or final placement of the Securities can be made, provided however, that the Base Prospectus is still valid according to Article 12 of the Prospectus Regulation. In the case of an Offer Period which exceeds the duration of the validity of the Base Prospectus, the subsequent resale and final placement of the Securities by financial intermediaries can be made during the period in which a Succeeding Base Prospectus exists. In this case, the consent to the use of the Base Prospectus also applies to the use of the Succeeding Base Prospectus.

Information relating to the Underlying and/or the Basket Component

The information about the relevant Underlying and/or the Basket Components consists of excerpts and summaries of publicly available sources, which may have been translated into the German language. The Issuer confirms that this information has been accurately reproduced and that – as far as the Issuer is aware and is able to ascertain from publicly available information – no facts have been omitted, which would render the reproduced information, which may have been translated into the German language, inaccurate or misleading. Neither the Issuer nor the Offeror accepts any other or further responsibilities in respect of this information. In particular, neither the Issuer nor the Offeror accepts any responsibility for the accuracy of the information in relation to the relevant Underlying and/or the Basket Components or provide any guarantee that no event has occurred which might affect the accuracy or completeness of this information.

Information about the past and future performance and volatility of the Underlying and/or of the respective Basket Components is free of charge available on the following website(s): www.deutsche-boerse.com. The Issuer accepts no responsibility for the completeness or accuracy or for the continuous updating of the content contained on the specified website(s).

Publication of post-issuance information

Except for the notices referred to in the Conditions, the Issuer does not intend to publish any post-issuance information.

Information in relation to Section 871(m) of the Internal Revenue Code

The U.S. Treasury Department has issued regulations under which amounts paid or deemed paid on certain financial instruments that are treated as attributable to U.S.-source dividends could be treated, in whole or in part depending on the circumstances, as a "dividend equivalent" payment that is subject to tax at a rate of 30 per cent. (or a lower rate under an applicable treaty). The Issuer has determined that, as of the issue date of the Securities, the Securities will not be subject to withholding under these rules. In certain limited circumstances, however, it is possible for United States alien holders to be liable for tax under these rules with respect to a combination of transactions treated as having been entered into in connection with each other even when no withholding is required. United States alien holders should consult their tax advisor concerning these regulations, subsequent official guidance and regarding any other possible alternative characterisations of their Securities for United States federal income tax purposes. See

"United States Tax Considerations – Dividend Equivalent Payments" in the Securities Note for a more comprehensive discussion of the application of Section 871(m) to the Securities.

Issue Specific Summary
Section 1 – Introduction containing warnings
Warnings
<p>This summary should be read as an introduction to the base prospectus dated February 10, 2021 (as supplemented from time to time) (the "Base Prospectus") of Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH (the "Issuer"), consisting of the Securities Note dated February 10, 2021 (as supplemented) and the Registration Document of the Issuer dated June 15, 2020 (as supplemented). Any decision to invest in the Securities should be based on a consideration of the Base Prospectus as a whole and the respective Final Terms by the investor.</p> <p>Investors could lose all or part of the invested capital.</p> <p>Where a claim relating to the information contained in the Base Prospectus and the respective Final Terms are brought before a court, the plaintiff investor might, under the national law, have to bear the costs of translating the Base Prospectus and the respective Final Terms before the legal proceedings are initiated.</p> <p>Civil liability attaches only to those persons who have tabled the Summary, including any translation thereof, but only where the Summary is misleading, inaccurate or inconsistent when read together with the other parts of the Base Prospectus and the respective Final Terms or it does not provide, when read together with the other parts of the Base Prospectus and the respective Final Terms, key information in order to aid investors when considering whether to invest in the Securities.</p> <p>You are about to purchase a product that is not simple and may be difficult to understand.</p>
Introduction
<p>Description and securities identification number</p> <p>The present securities are Factor Certificates Long linked to SAP SE (the "Securities"). ISIN: DE000GH29917 WKN: GH2991</p>
<p>The Issuer</p> <p>Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH ("GSW"). Its registered office is at Marienurm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Germany and its Legal Entity Identifier (LEI) is 549300CRL28LF3CSEA14.</p>
<p>The Offeror(s)</p> <p>Goldman Sachs Bank Europe SE, Legal Entity Identifier (LEI): 8IBZUGJ7JPLH368JE346; Contact details: Marienurm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Germany</p>
<p>Competent authority</p> <p>The Securities Note was approved on February 11, 2021 by Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("BaFin"), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt, Federal Republic of Germany (phone number: +49 (0)228 41080). The Registration Document of the Issuer was approved by BaFin on June 16, 2020.</p>
Section 2 – Key information on the Issuer
Who is the Issuer of the Securities?
<p>Domicile and legal form, legislation and country of incorporation</p> <p>Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH is a company with limited liability (<i>Gesellschaft mit beschränkter Haftung</i>) incorporated under the laws of Germany. It has its seat in Frankfurt am Main and has been registered under the number HRB 34439 in the commercial register of the local court of Frankfurt am Main since 27 November 1991. The LEI of Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH is 549300CRL28LF3CSEA14.</p>
<p>Principal Activities</p> <p>The purpose of Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH is to issue fungible securities as well as the conduct of financial transactions and auxiliary transactions for financial transactions. GSW is neither engaged in banking transactions as defined in Section 1 of the German Banking Act nor in business operations as defined by Section 34 c of the German Industrial Code.</p>
<p>Major Shareholders</p> <p>The Issuer is a wholly-owned subsidiary of The Goldman Sachs Group, Inc. All shares of the Issuer are held by The Goldman Sachs Group, Inc.</p>
<p>Key Managing Directors</p> <p>The managing director (<i>Geschäftsführer</i>) of Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH is Michael Schmitz.</p>
<p>Statutory Auditors</p> <p>PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Friedrich-Ebert-Anlage 35 – 37, 60327 Frankfurt am Main, Germany are the independent auditors of the Issuer and have audited the historical financial information of the Issuer for the financial years ended 31 December 2019 and 31 December 2018 and have issued an unqualified auditor's report (<i>Bestätigungsvermerk</i>) in each case.</p>

What is the key financial information regarding the Issuer?

The following key financial information has been extracted from the audited financial statements of the Issuer for the years ended 31 December 2019 and 2018 and from the unaudited interim financial statements for the six months ended 30 June 2020 and 30 June 2019 which have been prepared in accordance with rules laid down in the German Commercial Code (*HGB*).

Summary information – income statement

(in EUR)	Year ended 31 December 2019 (audited)	Year ended 31 December 2018 (audited)	Six months ended 30 June 2020 (unaudited)	Six months ended 30 June 2019 (unaudited)
Selected income statement data				
Income taxes	-814,324.68	-389,205.93	-421,824.86	-270,744.01
Income after taxes / Net income for the year	1,715,857.30	829,930.59	831,087.57	580,901.80

Summary information – balance sheet

(in EUR)	As at 31 December 2019 (audited)	As at 31 December 2018 (audited)	As at 30 June 2020 (unaudited)
Total assets	7,786,953,111.52	7,397,795,665.36	10,551,772,579.10
Capital and reserves	7,050,572.78	5,334,715.48	7,881,660.35

Summary information – cash flow

(in EUR)	As at 31 December 2019 (audited)	As at 31 December 2018 (audited)	As at 30 June 2020 (unaudited)
Cash flows from operating activities	-1,781,978.95	2,256,524.40	-14,014,047.11
Cash flows from financing activities	0.0	0.0	0.0
Cash flows from investing activities	0.0	0.0	0.0

What are the key risks that are specific to the Issuer?

The Issuer is subject to the following key risks:

- Investors are exposed to the risks relating to the creditworthiness of GSW due to the nature of GSW as an issuance vehicle with limited assets. Besides issuing fungible securities GSW does not carry out any further operating business activity and the issued share capital of GSW amounts to EUR 51,129.19 (DM 100,000.00) only. Investors are therefore exposed to a significantly greater credit risk by purchasing the securities compared to an issuer equipped with significantly more capital. In an extreme case, i.e. the insolvency of GSW, an investment in a security issued by GSW may mean the complete loss of the invested amount (**risk of total loss**), if the risk cannot be absorbed by a guarantee issued by The Goldman Sachs Group, Inc. ("**GSG**") in favor of the investors.
- Investors are exposed to the risks relating to the creditworthiness of GSW due to the dependency of GSW on hedging arrangements. To hedge its claims arising from the issued securities, GSW enters into hedging transactions with Goldman Sachs International and potentially going forward with other Goldman Sachs entities. In connection therewith, GSW is exposed to the risk of default and insolvency risk of the parties with whom GSW concludes hedging transactions. Since GSW enters into such hedging transactions primarily with Goldman Sachs entities, GSW is exposed to a so-called cluster risk. Therefore, an illiquidity or insolvency of companies affiliated with GSW may directly result in an insolvency of GSW.
- Investors are exposed to the risk relating to the creditworthiness of GSW as a subsidiary of GSG. An insolvency of GSW may occur despite of the fact that GSW is a subsidiary of GSG. A potential failure of GSG or a company affiliated with GSG and measures taken in accordance with the U.S. Resolution Regimes may also affect GSW. Except for the guarantee of GSG or another Goldman Sachs entity no further credit enhancement is provided. As a consequence, in case the hedging arrangements prove to be insufficient to satisfy the claims of all holders and the guarantor fails to satisfy the liabilities arising from the guarantee, investors may lose parts of their investment or their entire investment (**risk of total loss**).

Section 3 – Key information on the Securities**What are the main features of the Securities?****Product type, underlying, type and class of the Securities**

The present Securities are Factor Certificates Long linked to the Underlying.

ISIN: DE000GH29917

WKN: GH2991

Underlying: SAP SE (ISIN: DE0007164600)

Securities issued by the Issuer are bearer notes and will be represented by a permanent global bearer note (the "**Global Bearer Note**"). The Global Bearer Note is deposited with Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Germany (the "**Relevant Clearing System**").

Currency, issues size, term of the Securities

The Settlement Currency of the Securities is EUR.

Issue Size: 10,000,000

The Securities do not have a fixed maturity.

Rights attached to the Securities

The form and content of the Securities and all rights and obligations of the Issuer and of the Security Holders will be governed by, and construed in all respects in accordance with the laws of Germany. The form and content of the Guarantee and all rights and obligations arising out of or in connection with it are governed by the laws of Germany.

The Securities give the right to each holder of Securities to receive a potential return on the Securities.

Effect of underlying instrument(s) on value of investment

There is a relationship between the economic value of the Securities and the economic value of the Underlying. The value of the Security will typically fall if the price of the Underlying falls.

Security Holders of Factor Certificates Long expect the market price of the Underlying to rise.

Factor Certificates have an unlimited term. The term ends in the event of (i) the occurrence of a Knock-Out Event, (ii) a termination at short notice by the Issuer or (iii) an exercise by the Security Holder.

The Security Holders have the right to exercise the Factor Certificates on each Business Day (American Exercise Style). After exercising the Factor Certificates the Security Holders will receive a Settlement Amount if the Reference Price exceeds the current Strike. The Settlement Amount is equal to the amount by which the Reference Price exceeds the current Strike. The result will be multiplied by the current Multiplier and, if applicable, converted into the Settlement Currency. The Settlement Amount equals at least EUR 0.001.

The Multiplier, the Strike and the Stop-Loss Barrier will be adjusted on a regular basis ("Rolling"). The purpose of the Rolling is to reset the current leverage back to the original leverage, taking into account the costs associated with the daily financing of the Factor Certificates.

Furthermore, the Strike, the Multiplier and the Stop-Loss Barrier will be adjusted intraday in the case that a Stop-Loss Event has occurred. A Stop-Loss Event occurs if the Underlying is equal to or below the current Stop-Loss Barrier. After the occurrence of a Stop-Loss Event no continuous bid and ask prices will be quoted and Goldman Sachs will determine the so-called "Stop-Loss Reference Price".

In the case of an early termination of the Factor Certificates by the Issuer, the Security Holder will receive the Intrinsic Value of the Factor Certificates on the relevant termination date.

If a Knock-Out Event occurs, the term of the Factor Certificates ends automatically, the Security Right or the right to payment of a Settlement Amount expires automatically and the investor will receive the intrinsic value of the Factor Certificate. Investors should note that in this case the Factor Certificates may also expire worthless in the case that the Factor Certificates do not have an intrinsic value. A Knock-Out Event occurs if on any Adjustment Date the Intrinsic Value is equal to or below the Knock-Out Barrier. "**Intrinsic Value**" means the Knock-Out Reference Price minus the current Strike multiplied by the current Multiplier (if applicable, converted into the Settlement Currency), whereby the Knock-Out Reference Price equals either (i) the Underlying Price on the respective Adjustment Date or (ii), if a Stop-Loss Event has occurred between the time when the Underlying Price is determined on that Adjustment Date and the last adjustment time, the Stop-Loss Reference Price on the relevant Adjustment Date.

Adjustment Date: The calculation date following the strike date and each subsequent calculation date..

Knock-Out Barrier: EUR 0.2

Lever: 2

Multiplier: The Multiplier on the Strike Date is 0.1937608991. The Multiplier will be regularly adjusted.

Reference Price: Underlying Price on the Final Valuation Date or, if between the time of determination of the Underlying Price on the Final Valuation Date and the last Adjustment Date a Stop-Loss Event has occurred, the Stop-Loss Reference Price

Stop-Loss Barrier: The Stop-Loss Barrier on the Strike Date is EUR 87.737. The Stop-Loss Barrier will be regularly adjusted.

Strike: The Strike on the Strike Date is EUR 51.61. The Strike will be regularly adjusted.

Strike Date: February 24, 2021

Settlement Date: 5th Payment Date following the Final Valuation Date or the occurrence of a Knock-Out Event or the Termination Date

Final Valuation Date: If the Underlying Price is usually determined on a calculation date after 11.00 a.m. (Frankfurt am Main local time), the exercise date or, if the exercise date is not a calculation date, the next following calculation date. If the Underlying Price is usually determined on a calculation date before 11.00 a.m. (Frankfurt am Main local time), the calculation date immediately following the exercise date. The exercise period starts on March 3, 2021.

Exchange(s): XETRA

Underlying Price: The official closing price of the Underlying as determined at and published by the Exchange.

Relative seniority of the Securities

The Securities of each Series constitute direct, unsecured, and unsubordinated obligations of the Issuer, which rank equally among themselves and with all other present and future unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, save for those obligations that may be preferred by provisions of law that are mandatory and of general application.

Restrictions on free transferability of the Securities

Subject to potential selling restrictions, the Securities will be freely transferable.

Where will the Securities be traded

Application for admission to trading on a regulated market or for trading on an MTF

Frankfurt Stock Exchange
Stuttgart Stock Exchange

Is there a guarantee attached to the Securities?

Nature and scope of the guarantee

The obligations of Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH to pay of the Settlement Amount and any other amounts payable pursuant to the terms and conditions of the Securities are unconditionally and irrevocably guaranteed by the guarantee of The Goldman Sachs Group, Inc. The Guarantee will rank pari passu with all other unsecured and unsubordinated indebtedness of The Goldman Sachs Group, Inc.

Brief description of the Guarantor

The Goldman Sachs Group, Inc.

Legal Entity Identifier (LEI): 784F5XWPLTWKTBV3E584

The Goldman Sachs Group, Inc. is organised in the State of Delaware in the United States as a corporation pursuant to the Delaware General Corporation Law, having unlimited duration and registration number 2923466. The business address of the directors of The Goldman Sachs Group, Inc. is 200 West Street, New York, New York 10282, United States.

Relevant key financial information of the Guarantor

The following table shows selected key historical financial information prepared in accordance with accounting principles generally accepted in the United States (U.S. GAAP) in relation to the Guarantor which is derived from the audited consolidated financial statements as of 31 December 2019 for each of the two years in the period ended 31 December 2019 and 31 December 2018 and the unaudited consolidated financial statements for the period ended 30 September 2020:

Summary information – income statement

(in millions USD, except for share amounts)	Year ended 31 December 2019 (audited)	Year ended 31 December 2018 (audited)	9-month-period ended 30 September 2020 (unaudited)	9-month-period ended 30 September 2019 (unaudited)
Selected income statement data				
Net interest income	4,362	3,767	3,341	3,297
Commissions and fees	2,988	3,199	2,699	2,301
Provision for credit losses	1,065	674	2,805	729
Total net revenues	36,546	36,616	32,819	26,591
Pre-tax earnings	10,583	12,481	6,938	8,262
Net earnings applicable to common shareholders	7,897	9,860	4,553	6,173
Earnings per common share (basic)	21.18	25.53	12.71	16.43

Summary information – balance sheet

(in millions USD)	As at 31 December 2019 (audited)	As at 31 December 2018 (audited)	As at 30 September 2020 (unaudited)
Total assets	992,968	931,796	1,132,059

Unsecured borrowings excluding subordinated borrowings	240,346	249,488	246,977
Subordinated borrowings	15,017	15,163	14,987
Customer and other receivables	74,605	72,455	111,181
Customer and other payables	174,817	180,235	187,357
Total liabilities and shareholders' equity	992,968	931,796	1,132,059
(in per cent.)			
Common Equity Tier 1 (CET1) capital ratio	9.5	8.3	9.5
Total capital ratio	13.0	11.8	13.0
Tier 1 leverage ratio	4.0	4.0	4.0

Most material risk factors pertaining to the Guarantor

The Guarantor is subject to the following key risks:

- Security Holders are exposed to the creditworthiness of GSG as guarantor of the Securities. GSG faces a variety of risks that are substantial and inherent in its businesses, including the following risks: Market and credit risks, liquidity risks, business activities and industry risks, operational risks and legal, regulatory and reputational risks. If one of these risks materializes this may negatively affect GSG's earnings and/or financial condition and, therefore, its ability to fulfil payment obligations as Guarantor under the Securities. In the event that neither GSW nor GSG are able to fulfil their obligations under the Securities the security holder may suffer a loss or even a total loss.

What are the key risks that are specific to the Securities?

The specific risk factors related to the Securities are described below:

- In the case of the occurrence of a Knock-Out Event the Factor Certificates will be automatically terminated and the Security Holder may suffer a total loss of the capital invested. Factor Certificates are only suitable for very experienced investors with a very short investment horizon who consciously accept the risks associated with Factor Certificates.
- In the case of the occurrence of a Stop-Loss Event, Factor Certificates provide for an intraday adjustment that results in an immediate realization of the losses accrued.
- The Strike is adjusted on a regular basis whereby such adjustment may have a negative impact on the value of the Factor Certificates. Investors must consider that even sideways movements (the price of the Underlying rises and falls alternately) in the Underlying may result in price losses. The higher the leverage, the more volatile the sideways movement and the longer the holding period with regard to the Factor Certificates the greater the loss.
- The Security Holder bears the risk of strong price fluctuations of Factor Certificates whereby in particular the leverage effect is a risk-increasing feature which has to be taken into account for Factor Certificates.
- An adverse development of the macroeconomic factors may have an adverse impact on the price development of the share price and accordingly adversely affect the value of the Securities and/or the Settlement Amount and/or any other payments or deliveries under the Securities. Security Holders will usually not participate in dividends or other distributions paid on a Share.
- Security Holders bear the risk of fluctuations in the value of the Underlying, which may have an adverse effect on the value of the Securities and the yield expected by the Security Holder.
- Security Holders should note that there is a risk that certain events in connection with the Securities may cause the Issuer and/or the Calculation Agent to make decisions or determinations in its reasonable discretion with respect to the Securities which may have a negative effect on the value and yield of the Securities.
- If the Conditions of the Securities provide for extraordinary termination by the Issuer, the Security Holder bears a risk of loss as the termination amount equals the market price of the Securities which can be even zero. The Security Holder also bears the reinvestment risk in relation to the termination amount.
- Security Holders bear the risk that the Securities cannot be sold at a specific time or at a specific price during their term.
- Security Holders bear the risk of loss due to the tax treatment of the Securities. In addition, the tax assessment of the Securities may change. This may have a significant adverse effect on the price and redemption of the Securities and the payment under the Securities.

Section 4 – Key information on the offer of the Securities to the public and/or the admission to trading on a regulated market

Under which conditions and timetable can the Investor invest in this Security?

General terms, conditions and expected timetable of the offer

Start of offer in Austria:	February 26, 2021
Start of offer in Germany:	February 26, 2021
Issue Price: EUR 10	
Issue Date:At the earliest March 2, 2021, in any case the Issue Date is on or before the first settlement date of a transaction in the Securities.	

Estimate of the total expenses charged to the investor

The product-specific entry costs included in the Issue Price are EUR 0.0866. These costs are calculated based on the Issue Price above; for any costs at the time of the purchase of the Securities the cost disclosure under Directive 2014/65/EU and Commission Delegated Regulation (EU) 2017/565 (MiFID II Cost Disclosure) is relevant. The calculation of costs may change over the term of the Securities. The MiFID II Cost Disclosure includes also non-product specific costs which may be charged by a third party to the investor which have to be separately disclosed by the third party.

Who is the offeror and/or the person asking for admission to trading?**Offeror**

See the item entitled "The Offeror(s)" above.

Why is this Prospectus being produced?**Use and estimated net amount of the proceeds**

The proceeds from the Securities are used to hedge the payment obligations arising from the issuance of the Securities pursuant with agreement with Goldman Sachs International and for purposes of the Issuer's ordinary business activities (in any case the Issuer is free in the use of the proceeds of an issue of Securities).

Date of underwriting agreement

February 26, 2021

Indication of the most material conflicts of interest pertaining to the offer or the admission to trading

The selling price of the Securities may contain commissions charged by the market maker for the issue or which may be passed on by the market maker to distribution partners in whole or in part as consideration for distribution activities. Commissions that may be contained therein have a negative effect on the ability of the holder of the Securities to generate earnings. It must furthermore be considered that the payment of these commissions to distribution partners may lead to conflicts of interest for the detriment of the holder of the Security since this could provide an incentive for the distribution partner to prefer selling products with higher commissions to its clients. The Issuer and its affiliated companies may also engage in activities that may give rise to potential conflicts of interest and may affect the value of the Securities, e.g. in connection with market-making or the exercise of various functions in connection with the issue of the Securities (for example, as calculation agent).